

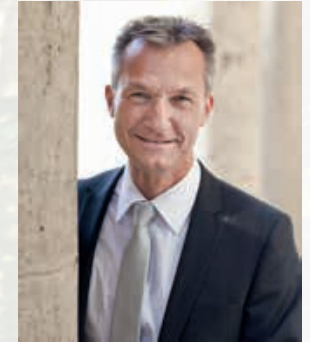


Liebe Kinder, liebe Eltern,

als Oberbürgermeister von Gelsenkirchen kenne ich die Stadt natürlich sehr gut. Dachte ich jedenfalls. Aber jetzt weiß ich etwas, das ich vorher nicht wusste. Erfahren habe ich es in diesem Buch. Nämlich, dass Tigerschnegel zu den Bewohnerinnen und Bewohnern unserer Stadt zählen. Ich war dann doch beruhigt, dass die recht großen Schnecken nur wie die Raubkatze gemustert sind. Und auch sonst sind sie ganz harmlos. Ihre Lieblingsgerichte sind Pilze und abgestorbene Pflanzen.

Beim Blättern durch das Buch habe ich mir fast gewünscht, noch einmal ein Kind zu sein. Dann könnte ich durch das Kinderland auf der ehemaligen Zeche Nordstern toben, auf der Halde Runenberg in Buer nach Fossilien suchen oder einmal ausprobieren, ob auch in mir ein Künstler steckt und mit Naturfarben malen.

Andererseits ... Was hindert mich als Erwachsenen eigentlich daran, das Buch zu nehmen und die Stadt wieder oder neu zu entdecken? Das Kunstmuseum zu besuchen, in dem es immer wieder Neues gibt, oder auch die ZOOM-Erlebnisswelt. Dabei



lerne ich dann bestimmt auch noch etwas über Gelsenkirchen, das ich doch so gut zu kennen glaube. Den Tigerschnegel, den kannte ich ja auch noch nicht...

Also, liebe Eltern, zeigt den Kindern unsere Stadt und lasst sie Euch von ihnen zeigen. Ich bin mir sicher: Da gibt es so manches Aha-Erlebnis, viel Neues, einiges zum Staunen und natürlich jede Menge Spaß.

Den wünsche ich Euch mit dem alten Gruß des Bergmanns: Glück auf!

Frank Baranowski
Oberbürgermeister der Stadt Gelsenkirchen